

# RS Vwgh 2005/3/16 2001/12/0221

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.2005

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

63/02 Gehaltsgesetz

64/02 Bundeslehrer

70/06 Schulunterricht

## **Norm**

AVG §56;

BLVG 1965 §9 Abs3 idF 1993/256;

BLVG 1965 §9 Abs3 idF 2000/I/142;

BLVG LehrverpflichtungsV 1973 §5 idF 1978/547;

GehG 1956 §61 Abs1;

SchUG 1986 §53 idF 1992/455;

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 2001/12/0225 Serie (erledigt im gleichen Sinn): 2001/12/0222 E 16. März 2005

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2001/12/0135 E 1. Oktober 2004 RS 1 Hier: Aus diesen Gründen ist ein in der Sache ergehender Abspruch über die Einrechnung der strittigen Nebenleistungen jedenfalls verfehlt.

## **Stammrechtssatz**

Ein Antrag auf gesonderte Feststellung einer sich (unmittelbar) aus dem Gesetz (BLVG 1965) bzw. einer Verordnung (hier: BLVG LehrverpflichtungsV 1973) ergebenden Einrechnung von Nebenleistungen ist unzulässig, wenn dafür das besoldungsrechtliche Verfahren betreffend die Feststellung der Gebührlichkeit der Mehrdienstleistung nach § 61 Abs. 1 GehG 1956 in Betracht kommt; nur ein darauf gerichteter Antrag ist zulässig (vgl. dazu das hg. Erkenntnis vom 24. Juni 1998, Zl. 98/12/0058 = VwSlg. 14928 A/1998).

## **Schlagworte**

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung  
Feststellungsbescheide

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2005:2001120221.X01

## **Im RIS seit**

18.04.2005

## **Zuletzt aktualisiert am**

08.08.2008

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)